

Geltung der Bedingungen / Vertragsgegenstand

1.1. Unsere Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich aufgrund unserer Geschäftsbedingungen (AGB) und gelten, soweit nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist, zwischen dem Kunden/ Auftraggeber und der Firma Fetznetz Webhosting Gert Brantner, Ziegrastrasse 1, 12057 Berlin (nachfolgend „Fetznetz Webhosting“).

1.2 Sie gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden. Spätestens mit der Entgegennahme der Leistung gelten diese Bedingungen als angenommen. Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

1.3. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie von Fetznetz Webhosting schriftlich bestätigt werden.

1.4. Sofern Fetznetz Webhosting mit einem Auftraggeber in laufender Geschäftsbeziehung steht, gelten diese AGB auch für alle künftigen Geschäfte mit diesem Auftraggeber.

1.5. Fetznetz Webhosting ist jederzeit berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Der Kunde hat das Recht, einer solchen Änderung zu widersprechen. Widerspricht der Kunde den geänderten Bedingungen nicht innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung, so werden diese entsprechend der Ankündigung wirksam.

Angebote

2.1. Unsere Angebote sind stets freibleibend und unverbindlich. Bestellungen gelten erst dann als angenommen, wenn sie von Fetznetz Webhosting schriftlich bestätigt sind. Grundlage des Angebots ist allein der Angebotstext. Es gilt die dort genannte Bindefrist.

2.2. An mündliche Angebote oder Zusagen sind wir nur gebunden, wenn diese noch am selben Tag schriftlich, per E-Mail oder per Fax bestätigt worden sind.

Preise

3.1. Alle Preise verstehen sich zzgl. der nach dem geltenden Recht zu zahlenden Steuern, insbesondere der gesetzlichen MwSt. Die MwSt ist auf der Rechnung separat ausgewiesen.

3.2. Die aktuell gültige Preisliste unserer Leistungen ist bei uns in schriftlicher Form anforderbar oder auf www.fetznetz.it nachzulesen.

3.3. Für die Registrierung und Verlängerung von Domainnamen ist die Jahresgebühr bei Erhalt der Rechnung zahlbar.

3.4. Die endgültige Zuteilung des Domainnamens erfolgt erst nach Zahlung dieser Gebühr.

3.5. Für die Registrierung und Verlängerung von Hostingpaketen oder Servern ist die Jahresgebühr innerhalb von 10 Tagen ab Erhalt der Rechnung zahlbar.

Leistungszeit / Kündigung

4.1. Die von uns im Angebot genannten Termine und Fristen sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

4.2. Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die uns die Bereitstellung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, wie Betriebsstörungen, Streik, behördliche Anordnungen etc., auch wenn sie bei unseren Lieferanten oder Sublieferanten eintreten, haben wir auch bei verbindlich vereinbarten Fristen und Terminen nicht zu vertreten. Sie berechtigen uns, die Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten.

4.3. Im Übrigen kommen wir erst dann in Verzug, wenn gemeinsam mit dem Kunden schriftlich ein Termin vereinbart wurde. Darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche jedweder Art, sind ausgeschlossen.

4.4. Projektverzögerungen welche durch den Kunden verursacht wurden, verändern den gemeinsam definierten Fertigstellungstermin. Dadurch entstehende Leistungsausfälle beim Kunden können nicht als Schaden gegen Fetznetz Webhosting geltend gemacht werden.

4.5. Die Leistung gilt als erbracht, sobald die auftragsgemäßen Zugänge, Domänen oder Webseiten über das Internet (WWW) abrufbar sind bzw. die laut Angebot definierte Programmierung oder Dienstleistung abgenommen wurde.

4.6. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate. Danach ist der Vertrag mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende kündbar. Solange jedoch noch offene Forderungen seitens Fetznetz Webhosting dem Kunden gegenüber bestehen, ist der Vertrag nicht kündbar, sondern erst nach Begleichung sämtlicher Forderungen.

4.7. Bereits geleistete Gebühren an Fetznetz Webhosting können nicht rückerstattet werden.

4.8. Kündigungen von Leistungen, für die bereits eine Rechnung gestellt wurde, können nicht akzeptiert werden.

4.9. Kündigungen können formlos per E-Mail, Fax oder Brief erfolgen und bedürfen der Bestätigung von Fetznetz Webhosting. Es gilt das Datum des Posteingangs. Sämtliche Daten werden nach Wirksamkeit einer Kündigung gelöscht.

Leistungsumfang

5.1. Bei umfangreichen Aufträgen sind wir berechtigt, eine teilweise Bereitstellung der Dienstleistung auszuführen und zu berechnen.

5.2. Ist eine Abnahme vereinbart, so gilt sie als erteilt, wenn die bestellten Funktionalitäten im Wesentlichen fehlerfrei demonstriert sind. Die Abnahme gilt ebenfalls als gegeben, wenn zwei Wochen nach Lieferung bzw. Anzeige der Lieferbereitschaft die Abnahme aus nicht von Fetznetz Webhosting zu vertretenden Gründen nicht vorgenommen wurde.

5.3. Fetznetz Webhosting gewährleistet eine Erreichbarkeit seiner Webserver von 96% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen die Webserver aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von Fetznetz Webhosting liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.), über das Internet nicht zu

erreichen sind.

5.4. Für namensrechtliche Belange von Domänen ist ausschließlich der Besteller und Kunde verantwortlich. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, den Zugriff auf seine Inhalte in dem Fall zu sperren, falls Ansprüche Dritter glaubhaft erhoben werden. Dasselbe Recht zu Sperrung behält sich Fetznetz Webhosting auch für den Fall einer Domänen-Namen Streitigkeit vor.

Haftung, Schadensersatz

6.1. Fetznetz Webhosting haftet nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, gleich aus welchem Rechtsgrund eine Haftung in Betracht kommt. Im Fall der Verletzung von Kardinalpflichten haftet Fetznetz Webhosting jedoch auch bei leichter Fahrlässigkeit.

6.2. Zeigt der Kunde einen Mangel an einem unserer Produkte an und stellt sich bei dessen Überprüfung durch uns bzw. durch den Hersteller heraus, daß dieser frei von der Gewährleistung unterliegenden Mängel ist, hat der Kunde die uns durch die unbegründete Mängelanzeige entstandenen Prüf- bzw. Testkosten einschließlich evtl. entstandener Frachtkosten zu erstatten.

6.3. Über die vorstehend geregelten Schadensersatzansprüche hinausgehende Ansprüche des Kunden gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere Schadenersatz jeglicher Art, sind ausgeschlossen.

Dies gilt auch für Schadensersatzansprüche des Kunden aus Verschulden bei Vertragsschluß, Verletzung vertraglicher Nebenpflichten, aus positiver Vertragsverletzung, insbesondere für Mangelfolgeschäden, aus unerlaubter Handlung und aus sonstigen Rechtsgründen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

6.4. Für entgangenen Gewinn und Vermögensschäden des Kunden, die z.B. durch Ausfall von Servern, fehlerhafte Funktion von Programmen oder Datenverlust entstehen, ist eine Haftung von Fetznetz Webhosting ausgeschlossen. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht, wenn zwingende gesetzliche Vorschriften, z.B. über die Haftung für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit, entgegenstehen. Fetznetz Webhosting haftet allerdings bei der Verletzung von Kardinalpflichten auch für leichte Fahrlässigkeit.

6.5. Für Schäden im Zusammenhang mit dem Verlust von Daten haftet Fetznetz Webhosting nicht für den Verlust neuer Daten die innerhalb der Datensicherungsintervalle vom Kunden neu eingepflegt wurden. Ein Intervall darf höchstens 24 Stunden betragen. Die Haftung beinhaltet im Verlustfall nur das schnellstmögliche Einspielen der letzten Datensicherung.

6.6. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten ebenfalls für gesetzliche Vertreter, Arbeitnehmer und Subunternehmer von Fetznetz Webhosting. Die Haftungsbeschränkungen gelten nicht für die Haftung für Personenschäden, sowie nach dem Produkthaftungsgesetz.

6.7. Für den Fall des Fehlens zugesicherter Eigenschaften haftet Fetznetz Webhosting nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bloße Angaben, Erklärungen oder Auskünfte gelten nicht als zugesichert. Eine Zusicherung muß ausdrücklich als solche benannt werden.

6.8. Unsere Dienstleistung ist die Bereithaltung Ihrer Webseiten zum Abruf auf unseren Servern, für Störungen innerhalb des Internet können wir keine Haftung übernehmen. Haftung und Schadensersatzansprüche sind auf den Auftragswert beschränkt. Wir haften nicht für Leistungen, die von Partnern oder den jeweiligen NIC's erbracht werden.

6.9. Fetznetz Webhosting ist nicht verantwortlich für das Funktionieren von Webapplikationen, Software etc., die der Kunde im Rahmen seines Hostingpakets bzw. Servers nutzt. Sollten durch eine Webapplikation, Software etc. Sicherheitslücken für den Server entstehen, so ist Fetznetz Webhosting berechtigt den Zugang bis zur Behebung der Sicherheitslücke zu sperren. Behebt diese der Kunde nicht selbst, so wird sie, wenn möglich, von Fetznetz Webhosting kostenpflichtig behoben.

6.10. Wir sind zur Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung nur dann verpflichtet, wenn der Kunde seinerseits seine Vertragspflichten erfüllt hat.

6.11. Gewährleistungsansprüche gegen Fetznetz Webhosting stehen nur dem unmittelbaren Kunden zu und sind nicht übertragbar.

6.12. Zur Ermittlung von Schäden, hieraus sich ergebenden Forderungen und zur Ermittlung von Forderungen aus Gewährleistungsansprüchen ist ein von beiden Vertragsparteien gemeinschaftlich zu benennender neutraler Gutachter zu bestellen, der für die Parteien verbindlich entscheidet, sofern sein Gutachten nicht offenkundig unzutreffend ist.

6.13. Fetznetz Webhosting übernimmt die Sicherung der eigenen Systeme mit der im Datenverkehr üblichen und erforderlichen Sorgfalt. Für unzulässige Zugriffe durch Hacker oder neue, unbekannte Viren, trojanische Pferde, etc. kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

6.14. Die Haftung gemäß § 538 BGB wird ausgeschlossen.

Gewährleistung

7.1 Fetznetz Webhosting gewährleistet, daß die gemäß §§ 1, 5 dieser AGB geschuldeten Leistungen nicht mit Fehlern behaftet ist, die den Wert oder die Tauglichkeit zu dem vorausgesetzten Gebrauch aufheben oder mindern. Eine unerhebliche Minderung des Wertes oder der Tauglichkeit bleibt außer Betracht. Fetznetz Webhosting leistet keine Gewähr für Fehler, die durch die vom Kunden bereitgestellte Umgebung verursacht werden. Als Fehler gelten nur Beeinträchtigungen der Funktionstüchtigkeit der gem. den §§ 1 und 5 beschriebenen Leistungen und eine Verfügbarkeit, die unterhalb von 96 % im Jahresmittel liegt. Soweit Leistungen von Fetznetz Webhosting erbracht werden und sich herausstellt, daß diese nicht unter gewährleistungsrechtlichen Gesichtspunkten geschuldet werden, trägt der Auftraggeber die hierdurch entstehenden Kosten gemäß der jeweils aktuellen Fetznetz Webhosting Preisliste. Die Gewährleistungspflichten von Fetznetz Webhosting beschränken sich zunächst nach Wahl auf Ersatzlieferung oder Nachbesserung. Sollten zwei Nachbesserungs- bzw. Nachlieferungsversuche fehlschlagen, so ist der Kunde nach seiner Wahl berechtigt, Minderung oder Wandlung zu verlangen. Es wird keine Gewähr für die allgemeinen Zugangsgeschwindigkeiten, o.ä. übernommen, die durch Datenverbindungsleitungen oder das INTERNET selbst verursacht sind. Fetznetz Webhosting hat Störungen des Zugangs zum Fetznetz Webhosting Internet-Service im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten unverzüglich zu beseitigen. Der Kunde ist verpflichtet Fetznetz Webhosting erkennbare Zugangsstörungen unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 7 Kalendertagen nach Kenntnis schriftlich oder per Email anzuzeigen (Störungsmeldung).

Zahlung / Rechnungsstellung

8.1. Soweit keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde, sind unserer Rechnungen innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum netto Kasse zu begleichen, außer Rechnungen für Domaingebühren, die bei Erhalt der Rechnung zahlbar sind. Sollte der

Zahlungstermin nicht eingehalten werden, behalten wir uns vor, unsere Services und Leistungen bis zum Zahlungseingang einzustellen. In diesem Fall berechnen wir 50 Euro Bearbeitungsgebühr. Erst wenn der offene Rechnungsbetrag inklusive Bearbeitungsgebühr auf unserem Konto eingegangen ist, werden unsere Services wieder freigeschaltet.

8.2. Wir sind berechtigt, trotz anders lautender Bestimmungen des Kunden, Zahlungen auf dessen ältere Schuld anzurechnen. Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so sind wir berechtigt, Zahlungen zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen.

8.3. Gerät der Kunde in Verzug, so sind wir berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt ab, Zinsen in banküblicher Höhe, mindestens jedoch in Höhe von 5% über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank zu berechnen.

8.4. Kommt der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht vertragsgemäß nach oder stellt er seine Zahlungen ein, oder werden uns andere Umstände bekannt, die die Kreditwürdigkeit des Kunden in Frage stellen, so wird die gesamte Restschuld fällig. Fetznetz Webhosting ist dann berechtigt, Vorauszahlung oder Sicherheitsleistungen zu verlangen bzw. den Kundenaccount bis zum vollständigen Eingang aller offenen Forderungen zu sperren.

8.5. Die Rechnungsstellung geschieht jährlich im Voraus. Fetznetz Webhosting weist seine Kunden ausdrücklich darauf hin, daß die Rechnungen auch per eMail versandt werden können und dennoch volle rechtliche Gültigkeit besitzen.

8.6. Die Kosten für nicht eingelöste Schecks und Kontorückbuchungen sowie entstehende Kosten für eingeleitete Mahnverfahren trägt der Kunde.

8.7. Einwendungen gegen Entgeltabrechnungen sind gegenüber Fetznetz Webhosting schriftlich zu erheben. Die Rechnungen gelten als vom Kunden genehmigt, wenn ihnen nicht innerhalb von einer Woche nach Zugang schriftlich widersprochen wird.

Internet-Präsenz, Inhalte von Internet-Seiten, Sperrungen

9.1. Der Kunde darf durch seine Internet-Präsenz sowie dort eingeblendete Banner nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (Marken-, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte, usw.) verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde, keine illegalen, pornographische, extremistische, Personen verunglimpfenden oder gegen die guten Sitten verstoßende Inhalte und Leistungen anzubieten oder anbieten zu lassen. Der Kunde darf seine Internet-Präsenz nicht in Suchmaschinen eintragen, soweit der Kunde durch die Verwendung von Schlüsselwörtern bei der Eintragung gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter verstößt.

9.2. Fetznetz Webhosting ist nicht verpflichtet, die Internet-Präsenz des Kunden auf eventuelle Rechtsverstöße zu prüfen. Nach dem Erkennen von Rechtsverstößen oder von Inhalten, welche gemäß Ziffer 8.1 oder 8.3 unzulässig sind, ist Fetznetz Webhosting berechtigt, die entsprechende Internet-Seite sofort, ohne gesonderte Mitteilung zu sperren und zu löschen.

9.3. Der Kunde verpflichtet sich, ohne ausdrückliches Einverständnis des jeweiligen Empfängers keine eMails, die Werbung enthalten, zu versenden. Dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden eMails mit jeweils gleichem Inhalt massenhaft verbreitet werden (sog. "Spamming").

9.4. Fetznetz Webhosting behält sich vor, das Angebot des Kunden (insbesondere Inhalte und Programme), welches das Regelbetriebsverhalten oder die Sicherheit des Servers

beeinträchtigen könnten, grundsätzlich ohne Vorwarnung zu sperren oder deren Betrieb im Einzelfall zu unterbinden.

9.5. Im Fall einer Sperrung gemäß der Nummern 8.1, 8.3 und 8.4 dieser Vereinbarung, bleibt der Kunde trotzdem leistungspflichtig gegenüber Fetznetz Webhosting.

Datenschutz

10.1. Fetznetz Webhosting speichert alle Daten des Kunden während der Dauer des Vertragsverhältnisses elektronisch, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszweckes, insbesondere für Abrechnungszwecke, erforderlich ist. Mit der Datenspeicherung zu dem hier genannten Zweck, erklärt sich der Kunde ausdrücklich einverstanden. Die erhobenen Bestandsdaten verarbeitet und nutzt Fetznetz Webhosting auch zur Beratung seiner Auftraggeber, zur Werbung und zur Marktforschung für eigene Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung seiner Telekommunikationsleistungen. Fetznetz Webhosting wird dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, soweit er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft erteilen. Dasselbe gilt für das Recht auf Berichtigung, Löschung und Sperrung. Fetznetz Webhosting wird weder diese Daten noch den Inhalt privater Nachrichten des Kunden ohne dessen Einverständnis an Dritte weiterleiten. Dies gilt insoweit nicht, als Fetznetz Webhosting verpflichtet ist, Dritten, insbesondere staatlichen Stellen, solche Daten zu offenbaren oder soweit international anerkannte technische Normen dies vorsehen und der Auftraggeber nicht widerspricht.

10.2. Fetznetz Webhosting weist den Auftraggeber ausdrücklich darauf hin, daß der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik, nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, daß der Provider das auf dem Webserver gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Für die Sicherheit der von ihm ins Internet übermittelten und auf Webservern gespeicherten Daten trägt der Kunde vollumfänglich selbst Sorge.

10.3. Verbindungsdaten werden erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt, soweit dies zur Bereitstellung von Leistungen, zu deren Abrechnung oder Nachweis oder sonst zur Vertragsabwicklung notwendig ist.

Schlussbestimmungen, Erfüllungsort, Gerichtsstand, Recht, Wirksamkeit

11.1. Erfüllungsort ist für beide Teile Berlin. Als Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis sowie über sein Entstehen und über seine Wirksamkeit ergebenden Rechtsstreitigkeiten aller Art, ist für beide Teile Berlin vereinbart. Das Vertragsverhältnis unterliegt für beide Teile ausschließlich dem deutschen Recht. Fetznetz Webhosting bleibt jedoch berechtigt, den Kunden auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen.

11.2. Sollten einige Bestimmungen nichtig, unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen unberührt und sind dann so auszulegen bzw. ergänzen, daß der beabsichtigte wirtschaftliche Zweck in rechtlich zulässiger Weise möglichst genau erreicht wird. Das gilt auch für eventuell ergänzungsbedürftige Regelungen. Gemäß §26 des Datenschutzgesetzes erfüllen wir hiermit unsere Pflicht, unsere Geschäftspartner nochmals davon in Kenntnis zu setzen, dass wir uns zur Abwicklung unserer Geschäftstätigkeit der Datenverarbeitung bedienen und daß somit Daten aus Geschäftsvorgängen in unseren Datenverarbeitungen gespeichert sind.

Berlin, im Januar 2007